

Pinguin on Fire

Von deathengel2

Kapitel 1:

Das weitere Training verlief eigentlich ohne große nennenswerte Sachen, ich musste mich nur langsam vor Haruna in Acht nehmen. Falls sie wirklich etwas dachte, wollte ich ihr keine Bestätigung dafür liefern, sie würde es Kidou sonst bestimmt noch erzählen und das sollte besser nicht geschehen. Wir waren immerhin ein Team und wenn da Streitereien entstanden könnte es echt problematisch werden. Vor allem schätzte ich den braunhaarigen auch so ein dass er mir dann vermutlich aus dem Weg gehen würde.

"Los Leute, wir ziehen uns um und gehen dann erst einmal was essen!" rief Endou nun und ich schluckte einmal kurz. Das war wohl ebenfalls alltäglich geworden, einer der größten Hürden für mich. Wer konnte denn auch schon bitte die Augen von Kidou lassen wenn man die Chance hatte ihn nur in Boxershorts zu sehen? Mein einziger Vorteil war wohl dass ich schon immer eine recht eiserne Maske hatte und man mir nicht oft ansah was ich gerade dachte oder fühlte, dennoch blieb ich etwas zögernd stehen, während die anderen Richtung Clubraum liefen.

Eine Hand auf meiner Schulter holte mich wieder zurück und ich blickte direkt auf seine Brillengläser, während er sich schon wieder abwandte und dem Team folgte. Da war es wieder, so eine einfache Geste und mein Herz fing wieder an wie verrückt zu schlagen, ich seufzte kurz bevor ich nun ebenfalls losging.

Als ich den Raum betrat war die Hälfte der Mitglieder schon Oben ohne, aber das Interessierte mich eher weniger, mein Blick schweifte direkt zu Kidou der gerade seinen Schrank erreichte und diesen öffnete, ich tat es ihm gleich und linste immer mal kurz zu ihm. Manchmal fragte ich mich ob er sich absichtlich extrem langsam Auszog, oder ob es mir einfach nur so vor kam dass er sein T-Shirt in Zeitlupe anhob um es letztendlich dann über den Kopf auszuziehen. Ich folgte jeder seiner Bewegungen und musste mich wirklich zusammenreißen um nicht zu sabbern als er ebenfalls in Zeitlupe begann sich die Hose von den Beinen zu streifen, sowas gehörte doch wirklich verboten. Er drehte mir nun den Rücken zu und bückte sich runter zu seiner Tasche um dort seine Uniform herauszufischen, was theoretisch nichts Besonderes wäre, wenn er nicht so einen Wahnsinns Hintern hätte. Er machte das bestimmt mit Absicht, niemand zog sich so erotisch um wie er es immer tat. Ich versuchte meine Augen von ihm zu lösen und zog mir nun ebenfalls das Shirt über den Kopf, ich durfte einfach nicht weiter hinsehen.

Gedacht, getan. Nach wenigen Minuten befand sich der Großteil schon auf den Weg

zum Imbiss von Trainer Hibiki. Kidou, Endou und ich bildeten die Spitze, ich hatte schon öfter gehört dass wir wohl so etwas wie der Kern unserer Mannschaft waren. Irgendwie ironisch, da sowohl ich, als auch Kidou von anderen Teams stammten und nicht Teil der ersten Mitglieder von Raimon waren. "ich bin soo gespannt wann wir endlich mal wieder gegen ein anderes Team antreten können, ihr nicht auch??" fragte unser Captain plötzlich und ich nickte darauf nur. "Ja wir müssten einige Taktiken mal richtig testen können, wir wissen ja gegenseitig wie wir spielen, das wäre wirklich einmal hilfreich" antwortete Kidou dann und begann auch schon nachzudenken, vermutlich welches Team am geeignetsten wäre. Solche Gespräche gab es dann auch noch den ganzen Abend, bis wir gegessen und uns verabschiedet hatten.

Als ich dann endlich zu Hause ankam begrüßte mich meine Schwester sofort indem sie mir in die Arme sprang. "Onii-chan, endlich bist du Zuhause" japste sie auch gleich, da ich sie fest an mich drückte. Ich liebte Yuuka einfach und war glücklich dass sie endlich aus dem Krankenhaus entlassen war. Sie erzählte mir aufgeregt von ihrem Tag, bis plötzlich das Telefon litt. Ich ging natürlich ran und war etwas erstaunt über den Anrufer. Wieso hatte Trainier Hibiki nicht vorhin schon sagen können dass wir uns in der Schule und nicht auf dem Fußballplatz treffen sollten? Verstehe einer mal diese Logik.